

Stellenausschreibung

Der LIBa „Besser essen. Mehr bewegen.“ e.V. sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine(n) Projektmitarbeiter(in) (m/w/d)

für das Projekt „Nachhaltige Ernährung macht Schule“

Leistungsbeschreibung

Der LIBa e.V. ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Barleben und Träger des Projektes „Nachhaltige Ernährung macht Schule“, welches im Rahmen der Bildung für nachhaltige Entwicklung vom Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie Sachsen-Anhalt gefördert wird.

Im Rahmen des Projektes werden ca. 4-6 Schulen im Raum Magdeburg/ Landkreis Börde betreut, an denen jeweils zwischen 8 und 16 SchülerInnen im Rahmen einer wöchentlichen AG sowie von Exkursionen zu außerschulischen Lernorten eine Grundlagenausbildung auf der Basis eines vorgegebenen Modulplanes in Theorie und Praxis zum Nachhaltigkeitscoach erhalten. Das erworbene Wissen wird dann bei der Gestaltung des Schulumfeldes (z.B. Anlage eines Schulgartens, Verpflegungsangebote) praktisch angewendet. Weitere Veranstaltungen tragen dazu bei, dass Thema Nachhaltigkeit an den Projektschulen zu verankern (Infostände, Aktionen, Events, Kochduell).

Schulleitung, Pädagogen und Elternschaft der Schulen sollen in das Projekt einbezogen und die Umsetzung von einem breiten Netzwerk an regionalen Partnern unterstützt werden.

Zur Unterstützung des Projektteams wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n) geeignete(n) Projektmitarbeiter(in) gesucht, der/ die als Lehrkraft / AG-Leiter(in) Ernährung / Umweltbildung in 2-5 Schulen in Magdeburg, Barleben, Wolmirstedt tätig ist sowie koordinative und organisatorische Aufgaben übernimmt und Sonderveranstaltungen sowie Coachings durchführt.

Aufgaben sind, u.a.:

- Regelmäßige Absprachen/ fachlicher Austausch mit der Projektleitung, Vereinbarung von qualitativen und quantitativen Zielstellungen
- Vorstellung des Projektes in den Schulen und über Handzettel → Gewinnung von TeilnehmerInnen
- Planung von Aktion und Veranstaltungen an den Projektschulen und -grundschulen
- Pflege der Kontakte zu den Akteuren an den Schulen und regelmäßiger Austausch mit den Verantwortlichen sowie Hilfskräften
- Recherche und Beschaffung von Materialien und Lernmitteln
- Kontaktpflege zu den Eltern und regelmäßige Abstimmung per Elternbrief, Email und Whatsapp (Einrichtung und Pflege einer Whatsappgruppe)
- regelmäßige Anpassung der Unterrichtsmodule zur Grundlagenausbildung der Nachhaltigkeitscoaches, u.a. detaillierte Konzepte, Stundenbilder, Equipmentplanung und –Beschaffung etc.
- Organisatorische/ praktische Vor- und Nachbereitung sowie Durchführung (Leitung) der einzelnen Veranstaltungen / AG- bzw. Coachingeinheiten an den Schulen sowie außerschulischen Lernorten im Rahmen von wöchentlichen AG's, Schulprojekttagen oder Ferienprojekten (z.B. Kochen und Zubereiten von Speisen, Verarbeiten von Lebensmitteln, Schulgartenpflege, Rezept- und Einkaufsplanung/ Einkauf, Führen von Teilnehmerlisten, Elternbriefe verfassen und verteilen, Einverständniserklärungen einholen, fotografieren und dokumentieren der AG's / Veranstaltungen Lagerung/ Aufräumen nach den Veranstaltungen etc.)
- Betreuung und regelmäßiges Coaching der SchülerInnen (in Kleingruppen) zur Einleitung struktureller Veränderungen unter Nachhaltigkeitsaspekten an den Schulen sowie an der Patenschule bzw. zur Weitergabe des erworbenen Wissens an andere Schüler
- Praktische Vor- und Nachbereitung sowie Durchführung (Leitung) der flankierenden Maßnahmen, Multiplikatorenschulungen, Sonderveranstaltungen (u.a. Kochaktionen für Eltern und SchülerInnen)
- Austausch mit den Kooperationspartnern (z.B. Biobetriebe, Ackerdemia e.V., NABU, Verbraucherzentrale)
- Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit (Pressemitteilungen, Flyer, Rollups)
- Dokumentation (Stundenbilder u.-protokolle zu den AG's/ Veranstaltungen, Fotos, Handouts, Materialien)
- Beachtung der Pandemie bedingten Hygiene- und Sicherheitsvorgaben

Ist bedingt durch die Corona-Pandemie eine AG-Durchführung in Präsenz nicht möglich, sind die AG's mittels geeigneter Tools und in geeigneter Form online fortzusetzen (z.B. Videokonferenzen/ Zoom, Nutzung von Lernplattformen etc.).

Qualifikation / Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes FH- oder HS-Studium in den Fachrichtungen Oecotrophologie/ Ernährungswissenschaften, Agrarwissenschaften, Naturschutz- und Landschaftspflege, Umweltbildung, Sozialpädagogik/ Soziale Arbeit, Gesundheitswissenschaften, oder vergleichbare Abschlüsse
- Berufserfahrung ist wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich
- Erweitertes Führungszeugnis und Belehrung gemäß Infektionsschutzgesetz durch das Gesundheitsamt
- Kenntnisse in den Bereichen nachhaltige Ernährung und Umweltbildung bzw. ein Grundverständnis für die Thematik sowie möglichst pädagogische Erfahrungen
- Zuverlässigkeit, Genauigkeit, Lernbereitschaft sowie eigenständige Arbeitsweise und Belastbarkeit
- Sehr gute Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, Kreativität und Organisationstalent
- Vernetztes, fachgebietsübergreifendes Denken

Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit, ein angenehmes Arbeitsklima, Raum für Kreativität und eigene Ideen sowie flexible Arbeitszeiten und eine Vergütung in Anlehnung an TV-L.

Die Projektstelle ist zunächst bis zum 31.12.2022 befristet. Eine Verlängerungsoption besteht.

Arbeitsorte: Projektschulen in der Region Magdeburg / Wolmirstedt, außerschulische Lernorte (u.a. im Landkreis Börde) sowie die LIBa-Geschäftsstelle in Barleben. Das Vorhandensein einer PKW-Fahrerlaubnis / eines privaten PKW zur dienstlichen Nutzung (gegen Erstattung der Fahrtkosten) ist deshalb erforderlich.

Arbeitsumfang: Vollzeit mit 40 Stunden pro Woche oder Teilzeit. (mind. 16 Stunden pro Woche), ggf. im Projektzeitraum gestaffelt
Alternativ ist eine Tätigkeit auf **Honorarbasis** (frei- oder nebenberuflich) möglich.

Bei Interesse bitten wir Sie, Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen postalisch oder per Mail einzureichen beim:

LIBa „Besser essen. Mehr bewegen“ e.V.
Bahnhofstr. 27
39179 Barleben

E-Mail: info@liba-bemb.de

Für telefonische Rückfragen steht Ihnen Frau Brämer unter der Telefonnummer 039203 / 60224 oder 0176 43349986 gern zur Verfügung.

Wir bitten um Verständnis, dass Bewerbungskosten nicht erstattet werden und wir postalisch eingereichte Bewerbungsunterlagen nur zurücksenden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Barleben, 14.02.2022